



Merkblatt für die Gesuchserstellung für eine Krippen-/Hortbewilligung

Die Qualitätsstandards für vorschul- und schulergänzende Tagesstrukturen in der Stadt Aarau vom April 2010 sind Grundlage für die Abklärung der Bewilligungsfähigkeit einer Kinderkrippe oder eines Horts. Unten aufgeführte Punkte müssen schriftlich geregelt sein. Unterlagen mit dem Vermerk A müssen der Krippenaufsicht für die Gesuchsbearbeitung eingereicht, Unterlagen mit dem Vermerk B müssen erstellt und der Krippenaufsicht jederzeit vorgewiesen werden können.

A Betriebsdaten (siehe Formular Bewilligungsgesuch Kinderkrippe/Hort): Gewünschtes Angebot: Gruppengrösse, Alter, Anzahl Gruppen, Öffnungszeiten, Betriebsferien

A Angaben zur Trägerschaft:
 - Natürliche Person oder einfache Gesellschaft: Name der betreffenden Person/Personen
 - Verein: Statuten und Gründungsprotokoll
 - GmbH, Aktiengesellschaft, Stiftung, Kollektiv oder Kommandit Gesellschaft: Handelsregistereintrag

A Aufteilung der Aufgaben und Kompetenzen zwischen Trägerschaft und Krippenleitung

A Sozialpädagogische Grundsätze (im Laufe des ersten Betriebsjahres) mit Angaben zu:
 - Kind als Individuum, Kind in der Gruppe
 - Bedürfnisse und Entwicklungsaufgaben der Säuglinge
 - Arbeit mit speziellen Betreuungsmodellen
 - Zusammenarbeit mit den Eltern
 - Übergänge wie Eingewöhnung, Bringen/Abholen, Gruppenwechsel
 - Kreativität, Intellekt, sprachliche Entwicklung
 - Bewegung, Esssituation/Ernährung und körperliche Pflege
 - Ruhe, Rückzug
 - Aufenthalt im Freien
 - Krisensituationen

A Entwicklungsbudget für das erste Betriebsjahr

B Jahresrechnung, Taxordnung, Besoldungsreglement

B Betreuungsvertrag

B Arbeitsverträge

B Stellenbeschreibungen
 Regelung von Weiterbildung und Supervision, Zusammenarbeit im Team

A Diplomkopien des ausgebildeten Personals

B Arbeitspläne mit Name, Funktion, Stellenumfang und genauen Anwesenheitszeiten (inkl. Pausen) der einzelnen Mitarbeitenden

B Belegungslisten mit Name, Alter und Anwesenheitszeiten der einzelnen Kinder

A | Aktuelle, offizielle Grundrisspläne mit m2-Angaben (beim Grundbuchamt zu beziehen)

B Notfallliste mit den wichtigsten Telefonnummern

B Notfallblatt jedes Kindes

B Unfallverhütung, Massnahmen im Notfall

B Erforderliche Versicherungen von Betrieb, Personal und Kindern

A | Bau- und feuerpolizeiliche Bewilligung (inkl. Bauabnahme)

B Information des Lebensmittelinspektorates über die Eröffnung der Krippe
